

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/10038
vom 5. November 2021
über Ortsumfahrung Malchow schnell planen und fertigstellen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Autobahn GmbH des Bundes um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Diese ist in die Beantwortung eingeflossen.

Frage 1:

Welche planungsrechtlichen Vorbereitungen hat das Land Berlin getroffen, um an der Realisierung der Ortsumfahrung Malchow zu arbeiten?

Antwort zu 1:

Der Berliner Senat hatte die seit 1994 im gesamtstädtischen Flächennutzungsplan (FNP) enthaltene Ortsumfahrung (OU) Malchow für den Bundesverkehrswegeplan (BVWP) 2015 angemeldet. Die Grundlagen bildeten ein Planungsstand aus 2013 und eine Verkehrsprognose für den Prognosehorizont 2025. Im Ergebnis wurde diese Straßenbaumaßnahme in den BWVP 2030 (bis 2017 als BVWP 2015 betitelt) als neues Vorhaben mit vordringlichem Bedarf mit aufgenommen.

Frage 2:

Welche Abstimmungen bezüglich der Kostenübernahme sind zwischen Land und Bund erfolgt? Mit welchen Gesamtkosten rechnet das Land Berlin?

Antwort zu 2:

Die geschätzten Gesamtkosten (ohne Planungskosten, Preisstand 2014) der Maßnahme OU Malchow im BVWP 2030 betragen 20,6 Mio €. Für die Maßnahme ist eine Finanzierung aus dem Bundeshaushalt vorgesehen.

Frage 3:

Wie sind die Bezirke Pankow und Lichtenberg in die Planungen für die Ortsumfahrung Malchow mit einbezogen?

Antwort zu 3:

Für die Anmeldung des Straßenbauvorhabens OU Malchow zum BVWP 2015 wurden die betroffenen Bezirke beteiligt und um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahmen fanden in den weiteren Anmeldeprozess Eingang und wurden entsprechend bearbeitet.

Frage 4:

Wie sieht der konkrete Zeitplan für die Realisierung des Projektes aus und bis wann wird die OU Malchow spätestens fertiggestellt sein?

Antwort zu 4:

Seit 01.01.2021 hat die Autobahn GmbH des Bundes die Aufgaben der Auftragsverwaltung für die Autobahnen und die freien Strecken der Bundesstraßen in Berlin übernommen. Die Autobahn GmbH des Bundes teilt hierzu mit, dass es bisher keine konkreten Absichten zur weiteren Planung und Realisierung dieses Projektes gibt.

Berlin, den 23.11.2021

In Vertretung
Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz